

Bedienung von Sepura Endgeräten



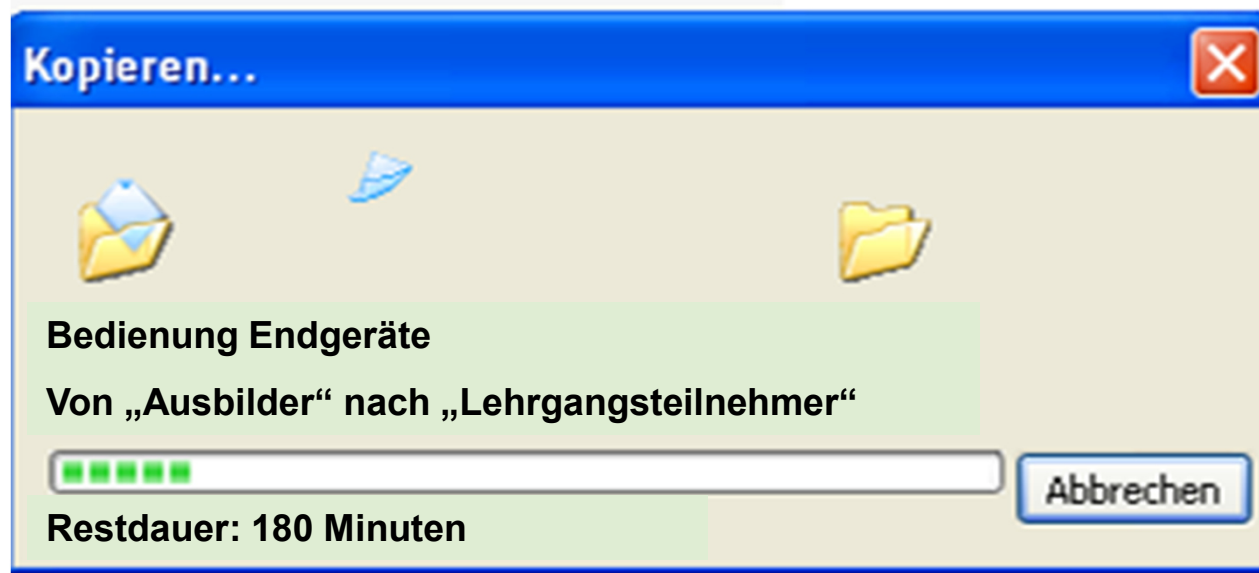
Niedersachsen

Folie: 1
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Bedienung von Endgeräten

Lernziel:



Die LehrgangsteilnehmerInnen sollen die Endgeräte situationsbedingt selbstständig und sicher bedienen können.



Endgeräte

Funkendgeräte im Digitalfunknetz

STP 8000 / 9000



SC 2020 / 2021



Bedienteil SRG3900



**SCC3 Farb-Bedienteil
für SRG 3900 / SCG2229**

Bildquellen: Selectric



Niedersachsen

Folie: 3

Stand: Juli 2022

**DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN**

Funktionen des Endgerätes

STP 8038 / 9038 / SC20 / SC21



- TFT-Farbdisplay
- integrierter GPS-Empfänger
- 1 Watt Sendeleistung
- Schnittstelle für BOS-Sicherheitskarte

Bildquellen: Selectric



Niedersachsen

Folie: 4

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

SRG 3900 / SCG 2229

SRG 3900

- 10W HF - Ausgangsleistung (Klasse2)
- Schnittstelle für BOS-Sicherheitskarte
- Adaptive Pegelsteuerung wird unterstützt
- HF - Leistungssteuerung in 5db -Schritten regelbar

SCG2229

- 10W HF - Ausgangsleistung (Klasse2)
- Schnittstelle für BOS-Sicherheitskarte
- Unterstützt alle vorhandenen SRG-Funktionen
- Verfügbar mit Bluetooth und WI-FI
- Bis zu zwei SCC3 und /oder 3 HBC3 anschliessbar
- Möglichkeit einen zweiten externen Lautsprecher anzuschliessen.
- Als Single-Console für die Sirenensteuerung (ausschließlich) bestell- und einsetzbar.



Funktionen des Endgerätes

Farb-Bedienteil für SRG 3900 / SCG2229



- TFT-Farbdisplay
- integrierter GPS-Empfänger
- 3 Watt Sendeleistung
- Schnittstelle für BOS-Sicherheitskarte
- für das SCC3 ist mindestens der Konfigurationsstand P/K16 notwendig
- ein Mischbetrieb SCC3 mit der Color-Console oder HBC2 ist nicht möglich

Bildquellen: Selectric



Niedersachsen

Folie: 6

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Bedienhandapparate



Bedienhandapparat
HBC

- Kein Navi-Drehknopf, dafür + und – Taste an der Oberseite
- Keine Kontexttasten
- Auswahl / Bestätigung über „grüne“ Taste
- Abbruch / Löschen über „rote“ Taste



Bedienhandapparat
HBC 2

- Kein Navi-Drehknopf, dafür + und – Taste an der Oberseite

Bildquellen: Selectric



Niedersachsen

Folie: 7

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Bedienhandapparat HBC3



- kein Navi-Drehknopf, dafür + und – Taste an der Oberseite
- keine Ein-/Aus-/Modustaste und Softkeytaste über dem Display
- zusätzliche mittlere Kontext-/Modustaste
- für das HBC3 ist mindestens der Konfigurationsstand P/K 16 notwendig
- ein Mischbetrieb mit der Color-Console oder HBC2 ist nicht möglich

Bildquellen: Selectric



Niedersachsen

Folie: 8

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Bedienelemente und Anschlüsse des ST8038 / ST9038

Allgemeine Elemente



Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 9

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Bedienelemente und Anschlüsse des SC20 / SC21

Allgemeine Elemente



Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 10
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Lautsprecher-Mikrofon



1 = Lautstärke erhöhen
2 = Lautstärke verringern

3 = Sprechwunsch senden
4 = Wechsel der Rufgruppe

Bildquellen: Selectric



Niedersachsen

Folie: 11
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Farben der Leuchtanzeige

Status-LED

rot

Dauernd: Gerät sendet

Blinkend: Schwache Batterie

grün

Dauernd: Gerät empfängt

Akku voll geladen

gelb

Dauernd: Gerät wird geladen

Blinkend: Sendesperre aktiv



Funktionen des Endgerätes



Navi-Drehknopf

Mit dem durchgängig drehbarem Drehknopf

- verändern Sie die Lautstärke
- bewegen Sie den Cursor innerhalb von Texten oder Auswahlmenüs
- wählen Sie bei der Eingabe von Texten Schriftzeichen aus

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 13

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Ein-/ Aus-/ Modus-Taste

1 x drücken = Wechsel der Gesprächsgruppe

2 x drücken = Statusmitteilung auswählen

3 x drücken = Benutzerprofil auswählen
(kommunale Programmierung)

lange drücken = ausschalten

Da beim SC20 / SC21 diese Taste nicht vorhanden ist, ergibt sich daraus eine abweichende Bedienung bei den beiden Geräten – siehe Folie 33.

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 14

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Softkey-Taste

langes Drücken = Tastensperre Ein / Aus

Bei aktivierter Tastensperre sind alle Tasten außer der Sendetaste und der Notruftaste gesperrt.

Es erscheint folgendes Symbol im Display:



Da beim SC20 / SC21 diese Taste nicht vorhanden ist, ergibt sich daraus eine abweichende Bedienung bei den beiden Geräten – siehe Folie 33.

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 15

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Kontexttasten

Über **kurzes Drücken** der Kontexttasten kann eine Funktion schnell ausgeführt werden.

Diese können durch **langes Drücken** verändert werden. Somit ist eine individuelle Belegung möglich.

(Initial ist die rechte Kontexttaste ab K/P 17 vorab mit „Schrift“ – Schriftgröße ändern – vorbelegt.)

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 16

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte

Tastensperre

*-Taste

kurzes Drücken = Tastensperre Ein / Aus
Die Tastatur kann gesperrt / entsperrt werden.
Bestätigung mit Kontexttaste „OK“ erforderlich
Es erscheint folgendes Symbol im Display:



langes Drücken = direkte Tastensperre
(polizeiliche **und** kommunale Programmierung)



Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 17

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte



NEU: Automatische Tastensperre

STP 8000/9000:

Menü > 7 Einstellungen > 8 Zeitgest.
Tastensperre > An/Aus

Beim SC20/21:

Menü > Einstellungen > Lautsprecher/Display >
Zeitgest. Tastensperre

Ist die automatische Tastensperre bestätigt, greift diese nach 45 Sekunden Inaktivität. Auch nach einem Neustart, bleibt die automatische Tastensperre aktiv.

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 18

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Navigationstasten



Zugang zu den Menüs



Menüebene aufwärts
Rückkehr zum Startbildschirm
(auch über rote Telefontaste)

Beim SC 20/21 nur zurück bis
ins Menü, danach über
Kontexttaste „Abbruch“



Bewegen in den Menüs

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 19

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Sidekey-Taste

Durch das Drücken der Sidekey-Taste kann, innerhalb der Betriebsart, zwischen der aktuellen und der zuletzt verwendeten Rufgruppe gewechselt werden (**Toggeln**).

Da beim SC20 / SC21 drei seitliche Softkey-Tasten vorhanden sind, ergibt sich daraus eine abweichende Bedienung bei den beiden Geräten – siehe Folie 33.

Funktionen des Endgerätes



Einschalten des Gerätes

Ein-/Aus-Taste kurz drücken und
ca. 5 Sekunden warten

Das Gerät meldet sich mit dem zuletzt
eingestellten Betriebszustand an.

Da beim SC20 / SC21 diese Taste nicht
vorhanden ist, ergibt sich daraus eine
abweichende Bedienung bei den beiden
Geräten – siehe Folie 33.

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 21

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Lautstärke einstellen

1) Navi-Drehknopf nach links drehen

Dieses wird im Display durch einen Balken angezeigt.



Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

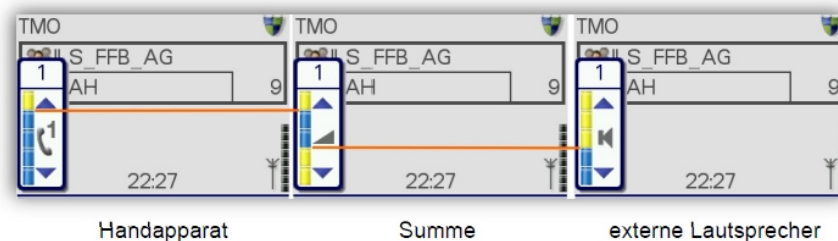
Folie: 22
Stand: Juli 2022



DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Lautstärke einstellen

Bei MRT / FRT kann die Lautstärke einzelner Lautsprecher und Bediengeräte unterschiedlich eingestellt werden. Die Auswahl des anzupassenden Lautsprechers erfolgt über die Tasten Pfeil oben/unten.



Bei mehreren Bediengeräten kann die Hörerlautstärke nur an der jeweiligen Bedienstelle  angepasst werden, die Lautstärke externer Lautsprecher  jedoch an allen Bedienteilen.

Funktionen des Endgerätes



Töne Ein-/ Ausschalten:

Sämtliche Töne wie z.B. Tastentöne, Warnmeldung usw. können abgeschaltet werden.

a) Menü > 7 Einstellungen > 1 Töne

Abweichende Menüstruktur beim SC20 / SC21: Menü > 6 Einstellungen > Töne/Haptik > Hinweistöne > Töne

b) Mit der Kontexttaste bestätigen

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 24

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Lautsprecher Ein-/ Ausschalten:

Der Gerätelautsprecher und angeschlossene externe Lautsprecher können stumm geschaltet werden.

a) Menü > 7 Einstellungen > 2 Lautsprecher

Abweichende Menüstruktur beim SC20 / SC21:

Menü > 6 Einstellungen >
Lautsprecher/Display > Lautsprecher

b) Mit der Kontexttaste bestätigen

Es erscheint folgendes Symbol im Display:



Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 25

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Vibrationsalarm:

Eine Anrufsignalisierung und/oder der Eingang einer SDS und/oder das Auslösen eines Notrufes kann durch einen Vibrationsalarm signalisiert werden.

a) Menü > 7 Einstellungen > 3 Vibration

Abweichende Menüstruktur beim SC20 / SC21:

Menü > 6 Einstellungen > Töne/Haptik
>Vibration

b) Mit der Kontexttaste bestätigen

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 26

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Displaybeleuchtung

Die Displaybeleuchtung kann verändert sowie ein- und ausgeschaltet werden durch:

a) Menü > 7 Einstellungen > 4 Beleuchtung

Abweichende Menüstruktur beim SC20 / SC21:

Menü > 6 Einstellungen >
Lautsprecher/Display > Display >
Beleuchtung

Mit der Kontexttaste bestätigen
(Intensität durch Navi-Drehknopf verändern)

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 27

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes SC 20 / SC21



Tag – Nachtmodus

Die Displaybeleuchtung kann auf Tagmodus oder Nachtmodus eingestellt werden:

- a) Menü > 6 Einstellungen > Lautsprecher/Display > Display > Tag/Nacht Modus > an / ausstellen
- b) Taste C lang drücken
(Tag-/Nachtmodus wird eingestellt)
- c) Rechte Kontexttaste lang drücken und T/N Displ. als Kurzwahlfunktion hinterlegen. Anschließend reicht ein drücken auf die rechte Kontexttaste

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 28

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Umschalten der Betriebsart

Der Wechsel der Betriebsart kann auf verschiedene Arten durchgeführt werden:

- a) Kontexttaste „Modus“ drücken oder
- b) Menü > 7 Einstellungen > 5 Betriebsmodus

Abweichende Menüstruktur beim SC20 / SC21:
Menü > 5 Netzwerk wechseln > Betriebsmodus

- c) # Taste lange drücken (kommunale Programmierung)

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Stand: März 2020

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Übertragungssperre:

Wenn die Übertragungssperre aktiv ist, sendet das Funkgerät keine Signale an das Netz.

Es können nur Gespräche, Status- und Kurzmitteilungen empfangen werden.

Wird die Notruftaste gedrückt, wird die Übertragungssperre automatisch deaktiviert.

a) Menü > 7 Einstellungen > 6 Kein Senden

Abweichende Menüstruktur beim SC20 / SC21:
Menü > 5 Netzwerk wechseln > Kein Senden

Bildquelle: Selectric

Funktionen des Endgerätes



Übertragungssperre - Fortsetzung

b) Linke Kontexttaste „An/Aus“ drücken

Es erscheint folgendes Symbol im
Display:



Bildquelle: Selectric

Funktionen des Endgerätes



Ändern der Schriftgröße

Die Schriftgröße kann auf verschiedene Arten gewechselt werden:

a) Menü > 7 Einstellungen > 9 Schriftgröße

Abweichende Menüstruktur beim SC20 / SC21:

Menü > 6 Einstellungen > Lautsprecher/Display > Display > Schriftgröße

b) Kontexttaste „Schrift“ drücken (wenn Schrift hinterlegt /eingespeichert ist)

Bildquelle: Selectric

Tastenbelegung SC20 und SC21



(A) Sprechwunsch

(B) Toggeln zwischen den letzten beiden Rufgruppen;
(Einschaltreset der Toggelfunktion)

PTT

(C) Tag-/Nachtmodus

- 1x drücken: Rufgruppenauswahl
- 2x drücken: Statusmeldungsauswahl
- 3x drücken: Totmann aktivieren (kom.)
- kurzer Druck: Funktion lt. Anzeige oder Shortcut-Menü
- langer Druck: Belegung auswählen
(SDS schreiben, SDS-Eingang, Modi-Auswahl, Töne, Hilfetext, Kein Senden, Schriftgröße, Lautsprecher ein/aus, letzte Rufgruppe, Netzwahl, Shortcut-Menü, Tag-Nachtmodus, Leitstellenauswahl)
- Ein-/Ausschalten
- kurzer Druck: Zeichenwahl #
- langer Druck: Status „EDV-Abfrage“ (poliz.)
TMO-/DMO-Umschaltung (kom.)
- kurzer Druck: Tastensperre mit Quittung
- langer Druck: Tastensperre sofort

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

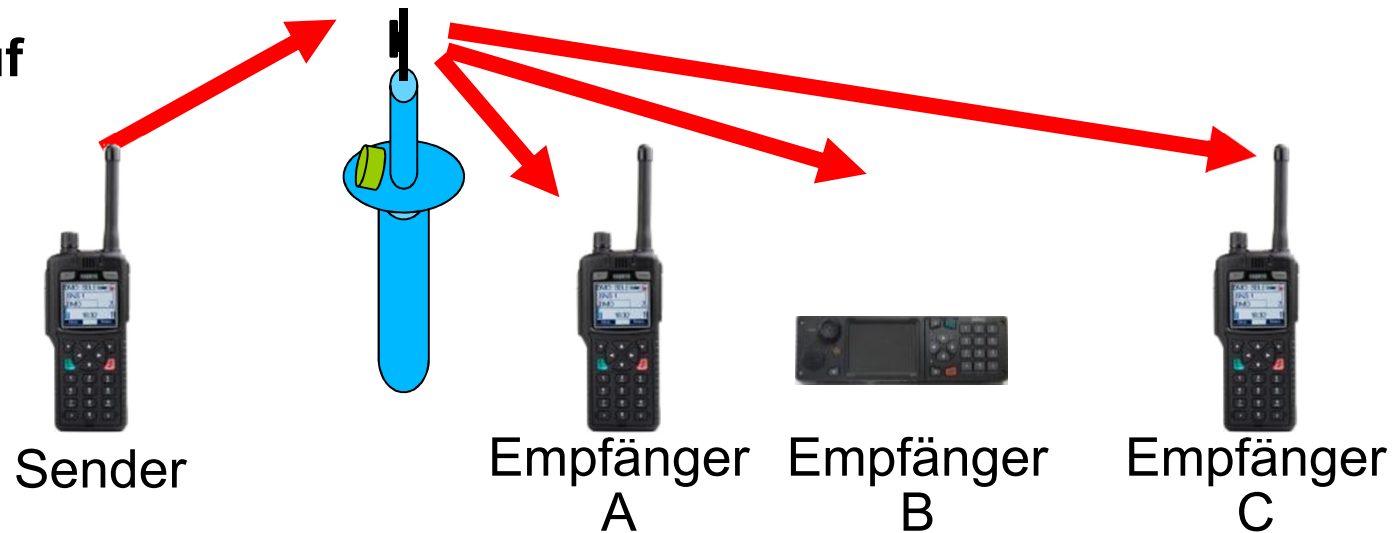
Folie: 33

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Gruppenruf



1. Alle Teilnehmer befinden sich in der gleichen Gruppe
 2. Drücken der **Sendetaste** (PTT)
- **Gesprächsabwicklung zwischen mehreren Teilnehmern**
 - **Verwendung der Verkehrsart Wechselverkehr**
 - **Sperrung der Sendetasten bei den Empfängern**

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

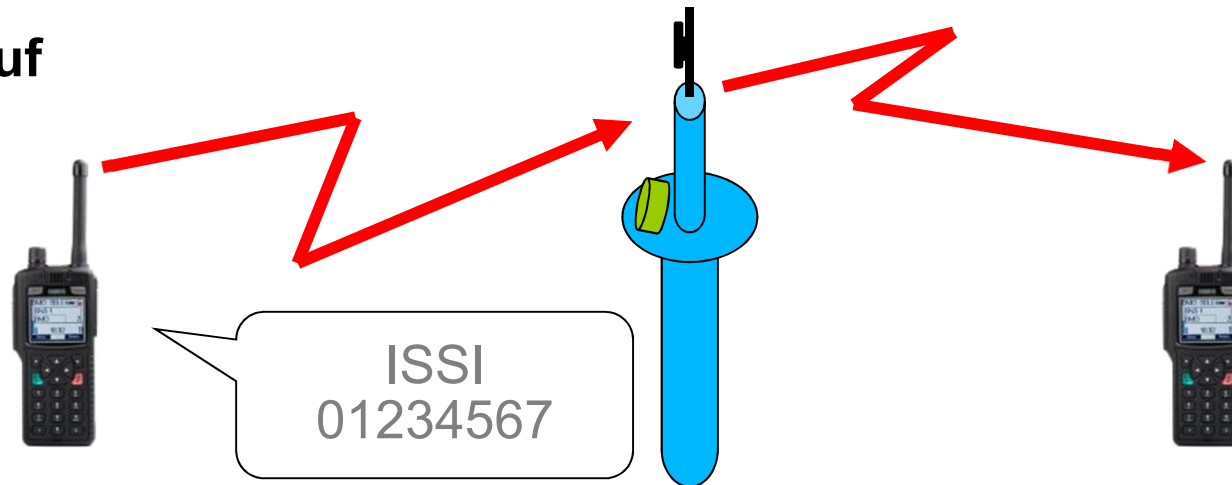
Folie: 34

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Direktruf



- 1) Eingabe der **ISSI** (Teilnehmerkennung)
 - 2) Drücken der **Sendetaste** (PTT)
- **Gesprächsabwicklung zwischen zwei Teilnehmern**
 - **andere Teilnehmer in der aktuell gewählten Gruppe können nicht mithören**
 - **Verwendung der Verkehrsart Wechselverkehr**

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 35
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte STP8038 /STP9038



Wechsel der Gesprächsgruppe

Innerhalb eines Gruppenordners wird die Gesprächsgruppe wie folgt gewechselt:

- 1) **Ein-/Aus-Taste 1x** drücken
- 2) Mit **Navi-Drehknopf** Gesprächsgruppe auswählen
- 3) **Sendetaste** drücken oder ca. 5 Sekunden warten

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 36
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte SC20 / SC21

Wechsel der Gesprächsgruppe

Innerhalb eines Gruppenordners wird die Gesprächsgruppe wie folgt gewechselt:

- 1) Mittlere Kontexttaste „Gruppe“ 1x drücken
- 2) Mit Navi-Drehknopf Gesprächsgruppe auswählen
- 3) Sendetaste drücken oder ca. 5 Sekunden warten



Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 37

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte STP8038 / STP9038



Wechsel des Gruppenordners

In der Betriebsart TMO wird der Gruppenordner folgendermaßen gewechselt:

- 1) Ein-/Aus-Taste 1x drücken
- 2) Mit Navigationstasten ◀▶ Gruppenordner auswählen
- 3) Ggf. mit Navi-Drehknopf Gesprächsgruppe auswählen
- 4) Sendetaste drücken oder ca. 5 Sekunden warten

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 38

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte SC20 / SC21

Wechsel des Gruppenordners

In der Betriebsart TMO wird der Gruppenordner folgendermaßen gewechselt:



- 1) **Kontexttaste** Gruppe drücken
- 2) Mit **Navigationstasten** ◀ ▶ Gruppenordner auswählen
- 3) Ggf. mit **Navi-Drehknopf** Gesprächsgruppe auswählen
- 4) **Sendetaste** drücken oder ca. 5 Sekunden warten

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 39

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte STP8038 / STP9038



Favoritengruppen:

Häufig verwendete Rufgruppen können im Rufgruppenordner „Favoriten“ abgespeichert werden.

Abspeichern:

Menü > 5 Gruppe/Ordner > Favoriten-Ordner
öffnen > linke Kontexttaste „Optionen“-Einfügen
> „Gruppe Auswählen“> mit Sendetaste
bestätigen

Löschen:

Menü > 5 Gruppe/Ordner > Favoriten-Ordner
öffnen > „Gruppe Auswählen“> Optionen >
Löschen > mit linker Kontexttaste bestätigen

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 40

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte SC20 / SC21



Favoritengruppen:

Häufig verwendete Rufgruppen können im Rufgruppenordner „Favoriten“ abgespeichert werden.

Abspeichern:

Menü > 3 Gruppe/Ordner > Gruppe/Ordner > Favoriten-Ordner öffnen > Optionen > Einfügen > „Gruppe Auswählen“ > mit Sendetaste bestätigen

Löschen:

Menü > 3 Gruppe/Ordner > Favoriten-Ordner öffnen > Gruppe/Ordner > „Gruppe Auswählen“ > Optionen > Löschen > mit linker Kontexttaste bestätigen

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Stand: März 2020

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Statusmitteilung versenden

Eine Statusmitteilung kann im TMO an

- a) ein im Gerät programmiertes Ziel
(in der Regel die zuständige Leitstelle)
- b) einen bestimmten Teilnehmer (ISSI)
- c) die komplette Gesprächsgruppe
- d) an eine fremde Leitstelle gesendet werden

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 42

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Tastenbelegung für Statusmitteilungen



- 0 = Priorisierter Sprechwunsch
- 1 = Einsatzbereit auf Funk
- 2 = Einsatzbereit auf Wache
- 3 = Einsatzauftrag übernommen
- 4 = Am Einsatzort eingetroffen
- 5 = Sprechwunsch (einsatzbezogen)
- 6 = Nicht einsatzbereit
- 7 = Einsatzgebunden
- 8 = Bedingt Verfügbar
- 9 = Handquittung / Fremdanmeldung

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 43
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte STP8038 /STP9038

Status an festes Ziel versenden

- a) Entsprechende Ziffer auf dem Tastenfeld
ca. 3 Sekunden drücken

Status an individuelles Ziel versenden

- 1) Ein-/Aus-Taste 2 x drücken
- 2) Mit Navi-Drehknopf Status auswählen
- 3) Senden oder grüne Telefontaste drücken
- 4) Empfänger auswählen
- 5) Senden oder grüne Telefontaste drücken



Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 44

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte SC20 / SC21

Status an festes Ziel versenden

- a) Entsprechende Ziffer auf dem **Tastenfeld**
ca. 3 Sekunden drücken



Status an individuelles Ziel versenden

- 1) **Kontexttaste Gruppe zweimal** drücken
- 2) Mit **Navi-Drehknopf** oder **Navigationstasten** Status auswählen
- 3) **Senden** oder **grüne Telefontaste** drücken
- 4) **Empfänger** auswählen
- 5) **Senden** oder **grüne Telefontaste** drücken

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 45

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Kurzmitteilungen (SDS) versenden

Der Short Data Service ist vergleichbar mit einer SMS im Mobilfunknetz. Eine SDS kann an

- a) einen bestimmten Teilnehmer (ISSI) (nur im TMO)
- b) die komplette Gesprächsgruppe gesendet werden (TMO und DMO)

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 46

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte STP8038 /STP9038



Kurzmitteilung erstellen

- 1) Menü > 3 SDS schreiben oder Kontexttaste „SDS schr.“ drücken
- 2) Linke Kontexttaste „Erstellen“ drücken
- 3) Text der SDS mittels Tastatur oder Navi–Drehknopf eingeben
- 4) Optionen drücken
- 5) Speichern oder Senden drücken
- 6) Empfänger auswählen
- 7) Senden oder grüne Telefontaste drücken

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 47

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte SC20 / SC21



Kurzmitteilung erstellen

- 1) Menü > 2 SDS > Erstellen oder Kontexttaste „SDS schr.“ drücken
- 2) Text der SDS mittels Tastatur oder Navi-Drehknopf eingeben
- 3) Optionen drücken
- 4) Speichern oder Senden drücken
- 5) Empfänger auswählen
- 6) Senden oder grüne Telefontaste drücken

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Stand: März 2020

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes



Telefonie

- 1) **Telefonnummer** eingeben
 - 2) Mit **Navigationstaste ▼ oder ▲** in den Telefonbetrieb wechseln
 - 3) **Grüne Telefontaste** drücken
- **Zubehör am HRT (z.B. Handmikrofon) muss vorher entfernt werden**



Bildquelle: Selectric, NABK



Niedersachsen

Folie: 49
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen des Endgerätes

Notruftaste



Notruf

- 1) Drücken der **Notruftaste** (min. 2 Sekunden)
- Das Gerät sendet ohne Drücken der Sendetaste für eine vorher programmierte Zeit (15s Senden – 30s Empfangen)
- Wird die Sendetaste betätigt ist der Zeitintervall außer Kraft gesetzt
- Die Leitstelle kann unter Beachtung der gesetzlichen Regelungen zur Gefahrenabwehr und Strafverfolgung die „HotMic“-Funktion aktivieren
- Ein ausgeschaltetes Gerät wird durch Drücken der Notruftaste **nicht** eingeschaltet. Der Notruf wird **nicht** gesendet.

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 50

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte STP8038 / 9038 (abweichende Bedienung bei den Geräten SC20 / SC21 – siehe Folie 33)



Notsignalgeber – „Totmann“ (kommunale Programmierung)

- 1) Ein-/Aus-Taste 3 x drücken
- 2) Mit Navi-Drehknopf das Profil „Totmann“ auswählen

Es erscheint folgendes Symbol im Display:



- Zeit bis Voralarm: 30 Sekunden
- Zeit zwischen Vor- und Hauptalarm: 30 Sekunden
- Durch bewegen können die Alarmer zurückgesetzt werden

Bildquelle: Selectric



Niedersachsen

Folie: 51

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

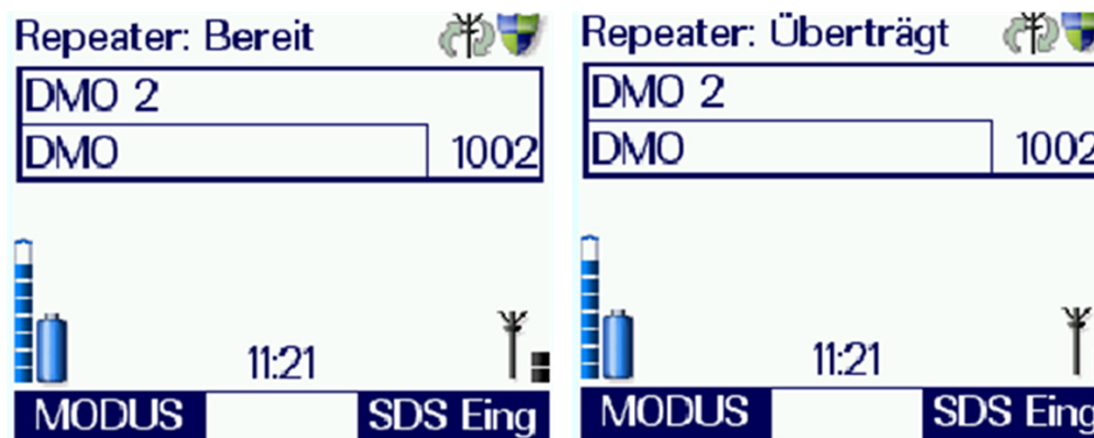
Funktionen des Endgerätes



Bildquelle: Selectric, NABK

Repeater

- a) Kontexttaste „Modus“ drücken
- b) Menü > Einstellungen > Betriebsmodus
 - Nur in der Betriebsart DMO möglich
 - Von dem Repeater-Gerät kann weiterhin gesendet und empfangen werden



Niedersachsen

Funktionen des Endgerätes

Gateway

Die TMO–Rufgruppe muss vorher eingestellt sein, die DMO–Rufgruppe kann auch nach der Inbetriebnahme des Gateway geändert werden.



- a) Kontexttaste „Modus“ drücken
- b) Menü > Einstellungen > Betriebsmodus

- Nur mit einem MRT möglich
- Von dem Gateway-Gerät kann nicht gesendet und empfangen werden

Funktionen des Endgerätes



Bildquelle: Selectric

Netzwerk wechseln:

Auswahl zwischen den Netzwerken:

- BOS-Netz (BOS-Net)
- Objektfunkversorgung TMO-A1 (OV TMO-A1)
- Objektfunkversorgung TMO-A2 (OV TMO-A2)

a) Menü > 6 Netzwerk wechseln

Abweichende Menüstruktur beim SC20 /
SC21: Menü > 5 Netzwerk wechseln

b) Kontexttaste „Auswahl“ drücken



Funktionen des Endgerätes

GPS

- 1) Menü > 8 Geräteinformationen > GPS
 - 2) Linke Kontexttaste „Position“ drücken
 - 3) Bestimmung des Standortes in Grad – Minuten mit Dezimalstellen
- Freier Blick zum Himmel notwendig



Bildquelle: Selectric, Novatel



Niedersachsen

Folie: 55

Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Funktionen der Endgeräte SC20 / SC21

GPS

- 1) Menü > 4 GPS > GPS
 - 2) Linke Kontexttaste „Position“ drücken
 - 3) Bestimmung des Standortes in Grad – Minuten mit Dezimalstellen
- Freier Blick zum Himmel notwendig



Bildquelle: Selectric, Novatel



Niedersachsen

Verwendung der BOS-Sicherheitskarte



Bildquelle: NABK



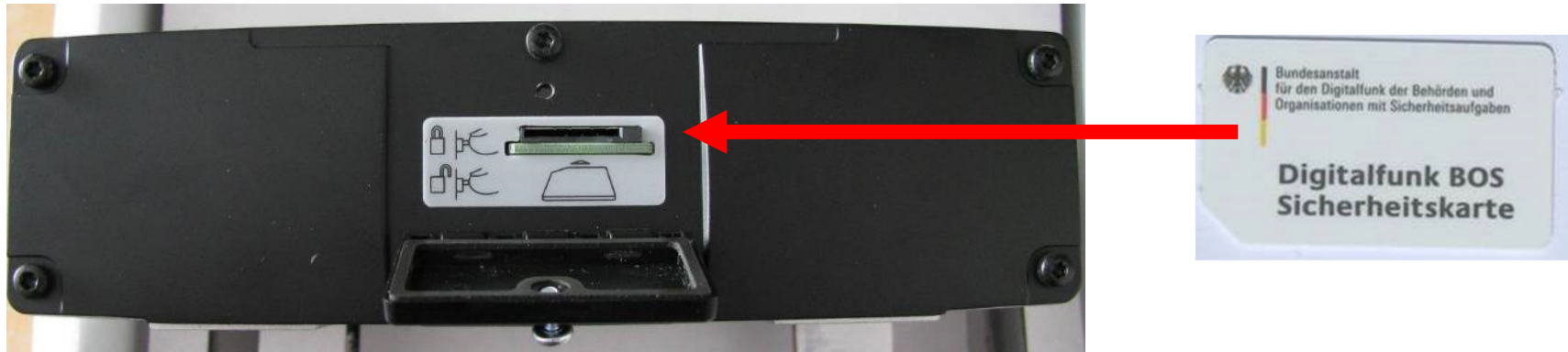
Niedersachsen

Folie: 57
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Verwendung der BOS-Sicherheitskarte

BOS-Sicherheitskarte MRT (S/E abgesetzt vom Bedienteil)



Bildquelle: NABK



Niedersachsen

Folie: 58
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Verwendung der BOS-Sicherheitskarte

Um einen hohen Sicherheitsstandard zu erreichen, ist die Inbetriebnahme des Endgerätes nur mit der BOS–Sicherheitskarte möglich.

Auf der BOS–Sicherheitskarte sind folgende Informationen hinterlegt:

- Netzzugangsdaten
- operativ taktische Adresse
- Kryptozertifikat und Kryptoschlüssel
- Berechtigungen



Verwendung der BOS-Sicherheitskarte

Weitere Informationen zur BOS–Sicherheitskarte:

- Der Verlust der Karte ist sofort der Autorisierten Stelle Digitalfunk Niedersachsen zu melden
- Häufiger Kartenwechsel führt zum vorzeitigen Verschleiß
- Endgeräte sind ohne oder mit einer temporär gesperrten BOS-Sicherheitskarte dem autorisierten Service zu übergeben
- Detaillierte Informationen dazu unter <https://www.digitalfunk.niedersachsen.de/index.php/digitalfunk-fuer-den-nutzer/bsi-sicherheitskarten>



Gerätepflege

Der Akku

Lithium-Polymer-Akku

- geringer Memoryeffekt
- geringe Selbstentladung
- Temperaturbereich ca. 0°C - 60°C



Bildquelle: NABK



Niedersachsen

Folie: 61
Stand: Juli 2022

DIGITALFUNK BOS
NIEDERSACHSEN

Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura K/P22

Firmware:

- Für die SRG3900 mit farbigen Bedienkonsolen und den Funkendgeräten aus den Serien STP8xxx und STP9xxx sowie SCG22 wird die Firmware SALT 3 (V10.26-004) eingesetzt.
- Für die SRG3900 mit monochromen Bedienkonsolen wird weiterhin die Firmware SALT 1 (V10.20-003) eingesetzt, um die Einsatzfähigkeit weiterhin gewährleisten zu können. Details siehe Newsletter 02/2020 der ASDN.
- Funkendgeräte der Serien SC2x20 werden mit der Firmware SALT 3 (SC3.1-004) ausgerollt.

Die zur Programmierung der Funkendgeräte benötigte „Radio Manager Client“-Version lautet 2.33.8.0 und steht im geschützten Bereich der ASDN-Homepage zum Download bereit

(<https://www.digitalfunk.niedersachsen.de/index.php/geschuetzter-bereich>).



Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura K/P22

Hinweise:

- Aufgrund von Nutzeranforderungen, wurde die Benennung der Konfiguration verändert. Diese orientiert sich nun an der jeweiligen Jahreszahl (Jahr 2022 = K/P22).
- Die für das Release K/P16 und K/P 17 veröffentlichten Hinweise zum Verhalten der Firmware SALT1 behalten ihre Gültigkeit.
- Nach Neuprogrammierungen sind, wie in den Vorjahren, an allen Funkendgeräten die Audioeinstellungen auf minimale Lautstärke gesetzt, daher müsse diese neu gepegelt werden.



Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura K/P22

Hinweise:

- Bei allen Funkendgeräten mit der Firmware SALT3 erscheint nicht, wie gewohnt, der Willkommensbildschirm (sog. Splash-Screen) während der Einschaltphase. Es wurde festgestellt, dass der Willkommensbildschirm eine Fehlfunktion des Funkendgerätes verursachen kann, die zur Nichtnutzbarkeit des Funkendgerätes führt. Diese Fehlfunktion wird durch einen Fehler in der Firmware SALT 3 verursacht. An der Behebung des Fehlers wird gearbeitet. Aktuell wird davon ausgegangen, dass mit Release 23 die Funktion wieder zur Verfügung steht. Eine Rückkehr zur Firmware SALT 2 kam aus verschiedenen Gründen nicht in Frage.



Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura K/P22

Neue Funktionen:

- **Tag- / Nachtmodus**

Der Tag/Nachtmodus ist über die Menüführung aktivier-, bzw. deaktivierbar. Diese Funktion ist in allen Konfigurationen und bei sämtlichen Funkendgerätetypen nutzbar, außer bei den STP8xxx und STP9xxx.

- **Automatische Tastensperre (Siehe Folie 18)**

Nach 45 Sekunden Inaktivität wird die Tastensperre aktiv. Diese Funktion muss der Anwender jedoch zuvor über die Menüführung aktivieren.

Die Lautstärkeregelung, die Sprechtaaste (PTT) und die Taste A (Status 5) und die Notruftaste werden nicht gesperrt.

Für alle weiteren Bedienungen muss das HRT über die Stern-Taste (Langzeitdruck) wieder entsperrt werden.

Zu beachten ist, dass eine aktivierte automatische Tastensperre auch nach einem Neustart des Funkendgerätes aktiviert bleibt.

Diese Option gilt für alle Funkendgeräte in allen Konfigurationen.



Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura K/P22

Geänderte Funktionen:

- **Ordnerwechsel** bei Rufgruppenwahl über Index.
Bei einem Rufgruppenwechsel per Indexzahl wird der erste Rufgruppenordner im Display des Funkendgerätes angezeigt, in dem die Rufgruppe enthalten ist.
Diese Funktion erfolgt in allen Konfigurationen und bei sämtlichen Funkendgerätetypen.



Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura K/P22

Menüstruktur:

•**Tag- / Nachtmodus** - Einstellungen - Lautsprecher/Display - Display – Tag/Nacht Modus

Der Tag/Nachtmodus ist über das Menü wie oben beschrieben einstellbar.
Diese Funktion ist in allen Konfigurationen und bei fast allen Funkendgerätetypen nutzbar, Ausnahmen sind die STP8xxx und STP9xxx.

•**Automatische Tastensperre** – Einstellungen – Lautsprecher / Display – Zeitgest. Tastensperre (Siehe Folie 18)

Bei den Funkendgerätetypen SCG22, SC2020 und SC2120 ist die automatische Tastensperre im Menü wie oben beschrieben aktivier-, bzw. deaktivierbar.

Die Funkendgeräte SRG3900, STP8038 und STP9038 ermöglichen die Auswahl der automatischen Tastensperre über die Menüpunkte „Einstellungen“, „Zeitgest. Tastensp.“

Diese Option ist in allen Konfigurationen vorhanden



Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura K/P22

Tastenbelegung:

- Tag- / Nachtmodus auf Taste C (SC20/21)
- Diese Option ist in sämtlichen Konfigurationen umgesetzt.

Fleetmapping:

Neue Gruppenordner und Rufgruppen gem. Anlagen:

- K22_Releasenotes_Fleetmapping
- P22_Releasenotes_Fleetmapping

Siehe auch

<https://www.digitalfunk.niedersachsen.de/index.php/digitalfunk-fuer-den-nutzer/endgeraete/geraeteinformationen>



Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura K/P22

Sonstiges:

- Beim neuen MRT SCG22 besteht die Möglichkeit einen weiteren, zweiten externen Lautsprecher anzuschließen.
- Die Anschlussbelegung der digitalen Ein- und Ausgänge des neuen SCG22 unterscheidet sich mit der vom bisherigen SRG3900. Weitere Informationen dazu sind zu finden im Bereich der ASDN-Homepage unter:
<https://www.digitalfunk.niedersachsen.de/index.php/digitalfunk-fuer-den-nutzer/endgeraete/geraeteinformation/748-release-notes-kp-22>

